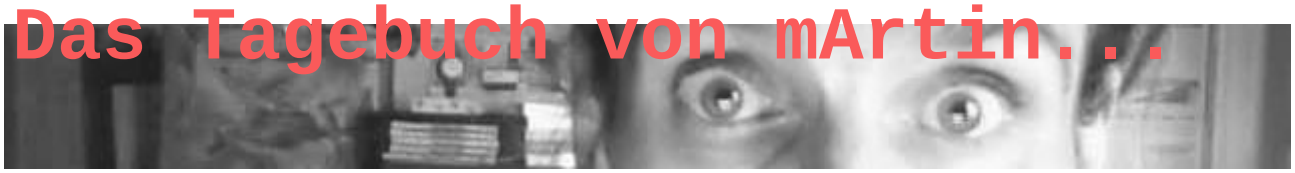
Das Tagebuch von mArtin...



09. Februar 2005 2005 19:40 Uhr

Das in mir vorhandene Gefühl, welches ich heute so etwa gegen 10:38 hatte, lässt sich gar nicht so leicht beschreiben. Eigentlich wollte ich Peter am liebsten umarmen. Damit jetzt nicht vorschnelle Schlüsse gezogen werden können, hier kurz die Vorgeschichte: die Nacht auf heute war eine der schlimmsten in meinem Leben. Den Zahnschmerzen nach zu urteilen mußten in meinem Mund etwa acht bis neun Zähne komplett kaputt sein. Trotz sieben eingeworfenen Schmerztabletten kam keine Linderung mehr zustande. Deshalb gleich um 10:00 ohne Anmeldung zum Zahnarzt, die Assistentin ist dennoch sehr freundlich, macht gleich ein Röntgen, um 10:15 sitze ich vor Peter, welcher mir eröffnet, dass meine Zähne in gutem Zustand seien - keine Änderung seit der letzten Aufnahme (von vor sechs Jahren...). "?!?" Dann der zweite professionelle Blick von Peter auf das Bild mit dem breiten Lächeln: »ach ja, da haben wir ihn ja, den kleinen Übeltäter! Der rechte obere Weisheitszahn muß raus!« Puls auf 378, Schweißausbruch, Angstzustände. Bei mir, nicht bei Peter. Spritze, warten, lustiges Gefühl im Mund- und Rachenbereich. Peter fragt: »ist das Gefühl schon seltsam?« Ich verneine, will mich nicht auf den Behandlungsstuhl setzen. Peter meint, er müsse nur kurz nachsehen - ich öffne den Mund, er sieht nach. Dann greift er nach hinten, ich denke: »jetzt holt er die Zange!« und werde extrem nervös. Darauf sagt er: »Zu spät, Du bist schon fertig!« Lieber Peter, ich möchte Dir auf diesem Wege für diese nette Übertölpelung aus tiefstem Herzen danken! **W**as für ein Gefühl, so ganz ohne Schmerzen...

(C) mArtin 2026

zahnarzt.jpg

